

Donnerstag, 9. Mai 2024

17:00-19:00 Eröffnung auf der Naturbühne



Nikolaj Schultz, Soziologe
Empfindsam werden
Über einen neuen Existenzialismus für uns und unsere Umwelt
Vortrag & Gespräch auf Englisch mit Dolmetschung

Mit Songs des Community Projekts **Wöd Chor Plus feat. Sigrid Horn** zu den Themen Umwelt und Zukunft

20:00 Uhr

Sigrid Horn Trio
Konzert mit Sigrid Horn, Sarah Metzler & Bernhard Scheiblauber

Zwei Künstlerinnen begleiten TIPPING TIME und schaffen Inseln der Besinnung und Ermutigung:



Die Cellistin und Singer-Songwriterin Marie Spaemann kommentiert das Bühnengeschehen mit mal zarten Klängen, mal intensiven Loops und immer überraschend.



Die renommierte Slam Poetin Katharina Wenty gestaltet berührende Porträts über die Protagonist*innen des Wandels, deren Präsentationen sich durch das Programm auf der Naturbühne ziehen.

Die Protagonist*innen des Wandels sind Menschen, die durch ihr zivilgesellschaftliches Engagement Rückgrat und Haltung zeigen – und damit andere inspirieren, selbst aktiv zu werden. Die Besucher*innen sind eingeladen, ihr eigenes Aktivismus-Potenzial bei Workshops zu testen!

Freitag, 10. Mai 2024

13:00-15:00 Uhr **Workshops mit Protagonist*innen des Wandels**

Johanna Frühwald,
Fridays For Future
Treffpunkt: Weißer Saal

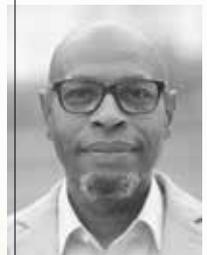
Markus Weidman-Krieger,
Solektiv
Treffpunkt:
Klimaforschungslabor

15:30 Uhr



Clara Pórák, Journalistin
Realistisch hoffen
Gemeinsam handlungsfähig bleiben
Vortrag & Gespräch,
Naturbühne

16:45 Uhr



Peter Emorinken-Donatus,
Aktivist
Verantwortung übernehmen
Rassismuskritische und dekoloniale Antworten auf die Klimakrise
Vortrag & Gespräch,
Naturbühne

18:00 Uhr

Climate Feelings
Das offene Forum für alle
Naturbühne

19:15 Uhr



Katharina Rogenhofer,
KONTEXT - Institut für
Klimafragen
Langen Atem haben
Über Verzögerung, soziale Kipp-Punkte und das Potenzial der wenigen Prozent
Im Gespräch mit Renata Schmidtkunz, Ö1
Naturbühne

20:30 Uhr

Christoph Richter
Konzert, Hofbühne



Samstag, 11. Mai 2024

10:30-12:30 Uhr **Workshops mit Protagonist*innen des Wandels**

Martin Kirchner,
Pioneers of Change
Treffpunkt: Weißer Saal

Martin Schlatzer,
Ernährungsexperte / FiBL
Treffpunkt:
Klimaforschungslabor

12:30 Uhr

Europa und die Demokratie in der Klimakrise
Kuppelgespräch von und mit European Public Sphere im Rahmen des „Tag der Initiativen“

13:30-15:30 Uhr

Workshops mit Protagonist*innen des Wandels

Romana Drexler,
STOPP S34 & Bodenschutz St. Pölten
Treffpunkt: Weißer Saal

Delshad Bazari,
Garten der Begegnung, Traiskirchen
Treffpunkt:
Klimaforschungslabor

14:00 Uhr



Karin Harrasser,
Kulturwissenschaftlerin /
Caroline Barneaud, Kuratorin
& Stefan Kaegi, Theatermacher
Winds of Change:
Klimapolitische Turbulenzen
Über sich verändernde Winde und das Drachensteigen.
im Rahmen des Projekts „Performing Landscape“
www.performinglandscape.eu
Mobiles Stadtlabor



16:00 Uhr



Amanda Piña, Künstlerin
Leonel Lienlaf und Juan José Katira Ramirez, Performer
The School of Mountains and Water
Asking questions towards the North – Southern perspectives on climate change and extraction
Im Gespräch mit Tarun Kade, Kuratorischer Leiter Tangente St. Pölten auf Spanisch und Englisch mit Dolmetschung
Naturbühne

17:20 Uhr



Friederike Otto, Physikerin
Furcht verwandeln
Über das Angstpotenzial von Kipp-Punkten und ihre Überwindung
Vortrag & Gespräch,
Naturbühne

18:30 Uhr

Climate Feelings
Das offene Forum für alle
Naturbühne

19:45 Uhr



Daniel Schreiber, Autor
Mit Verlusten leben
Über Zuversicht in unruhigen Zeiten
Vortrag & Gespräch,
Naturbühne

21:00 Uhr

Abschlussfeier
Violetta Parisini
Konzert, Hofbühne
im Anschluss DJ-Line

Tag der Initiativen

Samstag, 11. Mai 2024
10:00 - 17:00 Uhr
Gemeinschaftsgärten Nord, Sonnenpark

Präsentationen und Begegnungen mit Initiativen des Wandels, eine Kooperation von Globart, Solektiv, Fridays For Future, Mitmachregion und Pioneers of Change

Der „Tag der Initiativen“ ist einer der Höhepunkte der Klimakonferenz: Initiativen aus der Region St. Pölten, die sich zivilgesellschaftlich mit Fokus auf den Klimawandel engagieren, kommen zusammen, um ihre Anliegen und Vorhaben den Besucher:innen vorzustellen. An Ständen im Sonnenpark wird genetzwerkt, diskutiert, ermutigt, Kraft geschöpft und gefeiert!



Spürst du das?

Die Erderhitzung ist kein Gefühl, aber mit vielen Gefühlen verbunden: Wut, Trauer, Freude – sie sind mächtige Wegweiser und haben ein immenses Potenzial, uns zum Handeln anzuspornen. Stattdessen reichen die Reaktionen meist von stummer Schockstarre über bewusste Verdrängung der Tatsachen bis hin zu offenem Unmut, manchmal gar Gewalt gegen Aktivist*innen.

Eine Vermutung: Seit Jahrzehnten bewegen wir uns auf die vielbeschworenen Kipp-Punkte des Klimawandels zu, haben einige davon wahrscheinlich sogar schon überschritten. Das grundlegende Unbehagen unserer Zeit mag auch darin begründet sein, dass wir exakt diese Kippbewegungen in Zeitlupe ab und an wahrnehmen, und wir fragen uns: Ist es vielleicht schon fünf nach zwölf? Globart und Solektiv laden ein zu drei Tagen im Zeichen der Begegnung zwischen Wissenschaft, Kunst und Aktivismus!



Tipping Time – Klimakonferenz der Zivilgesellschaft

Eine Produktion von
Tangente St. Pölten & Solektiv,
kuratiert von Globart

9.-11.5.2024
Sonnenpark St. Pölten
Spratzerner Kirchenweg 81-83
3100 St. Pölten

Tagestickets

Eröffnung am Donnerstag, 9.5.2024 € 15,-
Freitag, 10.5.2024 € 30,-
Samstag, 11.5.2024 € 30,-

Festivalpass

-50 % Ermäßigung für alle unter 26 Jahren,
gültig für alle drei Tage für alle Bereiche € 50,-

Hunger auf Kunst und Kultur

Kulturpass-Inhaber*innen erhalten
je nach Verfügbarkeit freien Eintritt.
Nähere Informationen unter
hungeraufkunstundkultur.at.



Anreise

Mit dem Fahrrad

Vorbei am Regierungsviertel und dem Robinson-Spielplatz verbindet der Traisental-Radweg das Zentrum der Stadt mit dem Süden. Am „Lions Steg“ – gekennzeichnet durch eine Löwenstatue – rechts in die Siedlung einbiegen. Am Mühlbach links abbiegen, bis der Park erreicht ist. Next-Bike-Station: St. Pölten/Handel Mazzetti-Straße.

Mit dem Bus

Die Buslinien 1, 5, 8 und 12 bedienen ab Bahnhof St. Pölten die Haltestelle „Schwaighof“. Von dort sind es nur 5 Minuten Fußweg bis zum Sonnenpark. Die Buslinie 7 hält bei den Stationen „F. Peer Siedlung“ und „Landsbergerstraße“ direkt am Park.

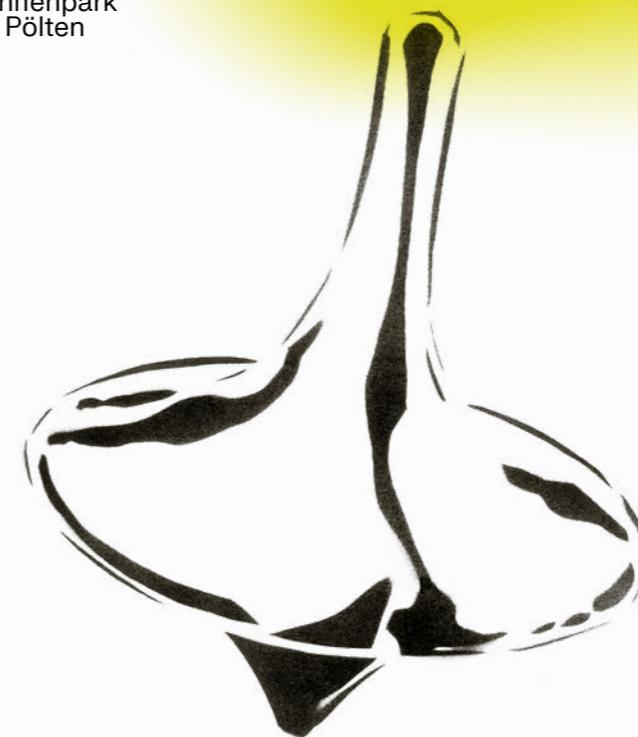
Impressum / Medieninhaber (Verleger) NÖ Kulturlandeshauptstadt St. Pölten GmbH, Ludwig-Stöhr-Straße 7, A-3100 St. Pölten, Österreich / Für den Inhalt verantwortlich: Tarun Kade, Stefan Mitterer, Angelika Schopper / Redaktion: Globart – Verein für diskursive Praxis / Design: DOUBLE STANDARDS / Gestaltung: Extraplan / Illustration: S.R. Ayers/Extraplan / Bildnachweis: DR, Martina Draper, Andrej Grlic, Francis Oghuma, Simone Perolari/Suhrkamp, Léonard Rossi, Thomas Schnabel, Sophie Stieber, Christian Werner, Patrick Van Vlerken, Mara von Hummels & privat / Hersteller, Herstellungs- und Erscheinungsort: Riedeldruck GmbH, Bockfließersstraße 60-62, A-2214 Auersthal



9. _____
11.5. 2024

Sonnenpark
St. Pölten

TangenteSt.Pölten



Tipping Time

Klimakonferenz
der Zivilgesellschaft

In Kooperation mit

GLOBART. SOLEKTIV



Der Sonnenpark St. Pölten ist ein Kultur-Biotop, bei dem Subkultur und Ökologie eine einzigartige Symbiose eingehen. Über 25 Jahre lang immer wieder vor der Bebauung geschützt, ist der Sonnenpark mit knapp 5 Hektar offen gestaltetem Natur- und Kunstraum ein Symbol für den Erfolg beharrlichen zivilgesellschaftlichen Engagements und partizipativer Arbeit: ein unvergleichlicher Freiraum. Solektiv (ehemals LAMES/Verein Sonnenpark) erprobt hier soziale, künstlerische und ökologische Zukunftsmodelle.